



Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden Rathausfraktion
Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

PRESSEMITTEILUNG

FREIE WÄHLER/ Bürgerliste Wiesbaden

Rathausfraktion

Rathaus Zimmer 309
Schloßplatz 6
65183 Wiesbaden

Fraktionsvorsitzende:
Monika Becht
Stellv. Fraktionsvorsitzender:
Christian Bachmann / Wilfried Lüderitz

Telefon: 0611 313303
Fax: 0611 315999

Mail: info@fw-blw-fraktion.de
www.fw-blw-fraktion.de

Wiesbaden, den 13. September 2019

Forderungen des Kulturbeirats absehbar und unkonkret

Bachmann kritisiert pauschale Forderung

Wiesbaden – Der Kulturbeirat der Stadt Wiesbaden fordert eine Erhöhung der Kulturausgaben um zusätzliche fünf Millionen Euro für den kommenden Haushalt.

„Es überrascht mich nicht im Geringsten, dass der Kulturbeirat eine Erhöhung des Kultur-etats fordert. Das war abzusehen und entspricht den zu erwarteten Forderungen von Beiräten. Was mich aber doch sehr verwundert ist die Pauschalität des Appells an die Fraktionen. Einfach eine Summe von fünf Millionen auf den Tisch zu legen, weil man die Summe zu dem Kulturretat einer anderen Stadt angleichen will - das ist mir zu wenig“ meint Christian Bachmann, stellv. Fraktionsvorsitzender der FW-BLW Fraktion.

Die Ortsbeiräte in unsere Stadt hätten weniger Mitglieder und keine eigens eingerichtete Geschäftsstelle, würden aber trotzdem im Detail in kleinteiligen Schritten die Maßnahmen im Haushaltsplan, die ihren Ortsteil betreffen, aufarbeiten. Auch wenn die Antworten aus der Verwaltung meist nicht zufriedenstellend und oft frustrierend seien, mache man sich die Arbeit, zu jeder einzelnen Maßnahme Stellung zu nehmen und diese zu priorisieren.

„Man kann von diesem Gremium mindestens die Arbeit erwarten, die bei den Ortsbeiräten Normalität ist. Wer Wünsche an den Haushalt für seinen Etat stellt, sollte sich auch damit intensiv auseinandersetzen. Hinzu kommt noch, dass einige Stadtverordnete der Rathaus-Kooperation im Kulturbeirat sitzen, die somit an sich selbst appellieren. Und wenn man die einzelnen Mehrbedarfe aus dem Kulturamt einfach in Gänze übernimmt, dann darf man sicherlich auch die Frage stellen, wozu es dann diesen Beirat überhaupt gibt“ so Bachmann weiter. „Möglicherweise konnte man sich auch nicht auf Prioritäten einigen, weil sich einzelne Mitglieder nicht getraut haben die konkrete Erhöhung der eigenen Zuschüsse zu fordern. Ich hätte mir gewünscht, dass man sich zum Beispiel klar für einen erhöhten Zuschuss der Volkshochschule oder für eine Erweiterung der Kulturtage in den Ortsbezirken stark macht. Eine pauschale Forderung nach dem Gießkannenprinzip ist keine hilfreiche Empfehlung für die Fraktionen“ bewertet Bachmann abschließend.

Christian Bachmann
stellv. Fraktionsvorsitzender

i.A. Giang Vu
Fraktionsreferent